

28. Sitzung der Zukunftswerkstatt Wohnen und Pflege am 11.02.2020
--

Teilnehmende:

Braß, Maria	Seniorengruppe Kath. Kirchengemeinde Palmersheim
Görz, Gertrud	Sprecherin Zukunftswerkstatt Wohnen und Pflege
Kapelan, Walter	Sprecher PG Sicherheit und Mobilität
Krebs, Matthias	VdK Ortsverband Euskirchen
Lanzerath, Walter	
Leipholz, Frank	Home Instead
Pütz, Hans-Werner	stellvertr. Sprecher PG Politik
Schmatz, Hans	
Wollersheim, Ina	Wohnberatungsstelle des Kreises

Entschuldigt:

Felthaus, Melanie	PflegeGlück – 24 h Zuhause
Kastenholz, Marie-Theres	Sprecherin PG Politik
Leymann, Waltraud	Gemeindec Caritas St. Martin
Linz, Diethelm	Verein Körperbehinderte des Kreises Euskirchen
Luxem, Maria	
Schmitz, Martin	EuGeBau
Schumacher-Blobel, Renate	Service Haus Verein Euskirchen e. V. / stellv. Sprecherin Zukunftswerkstatt Wohnen und Pflege
Simons, Anja	Integra
Steinberger, Walter	Diakonie Euskirchen
Weinand, Gerd	Seniorenverband BRH
Zahel, Reinhard	ZWAR Flamersheim

von der Verwaltung:

Behrend, Thomas	FB 9 / Bauordnung
Brieden, Barbara	Stabsstelle Demographie
Rick, Winfried	FB 6, AL Wohnungswesen / Soziales

Als Gast:

Sigglow, Thorsten	FB 9 / ABL Planung
-------------------	--------------------

Beginn: 10:00 Uhr
Ende: 12:00 Uhr

**Top I
Begrüßung**

Frau Görz begrüßt die Teilnehmenden zur achtundzwanzigsten Sitzung der Zukunftswerkstatt Wohnen und Pflege (ehemals PG Wohnen – Leben in Zukunft.) Sie begrüßt ganz herzlich Herrn Thorsten Sigglow, Kreisstadt Euskirchen / ABL Planung.

Es erfolgt eine kurze Vorstellungsrunde.

Top II

Vorstellung aktueller städtebaulicher Planungen mit dem Schwerpunkt der Planungen auf dem Gelände der ehemaligen Westdeutschen Steinzeugwerke

Herr Sigglow stellt sich und seinen Arbeitsbereich kurz vor. Er erläutert die aktuellen Planungen und verweist hierzu auch auf die Beschlussvorlage 225 / 2019 und die dazugehörigen Anlagen. Diese waren bereits der Einladungen beigelegt gewesen.

Es handelt sich um ein Wohngebiet für ca. 3.000 Einwohner mit ca. 1.000 Wohneinheiten. Derzeit wird von einer Planungszeit von sieben bis zehn Jahren ausgegangen. Es wird eine Durchmischung von Eigentums- und Mietwohnungen, wie es das Handlungskonzept Wohnen vorsieht, angestrebt. Ein zentraler Aufenthaltsbereich als „grüne Lunge“ und eine Kita sind Bestandteile der Planungen.

Aufgrund einer möglichen Kampfmittelbelastung und anderer möglicher Altlasten sind weitere Behörden eingebunden. Die Interessen der unmittelbar angrenzenden Gewerbebetriebe müssen mit der geplanten Wohnbebauung in einen guten Ausgleich gebracht werden. Einzelhandel und Büros sollen integriert werden.

Das Gebiet City-Süd steht mit der Einbindung einer hohen Aufenthaltsqualität im Bereich des neuen Rathauses im unmittelbaren Zusammenhang.

Bisherige Anregungen der Zukunftswerkstatt Wohnen und Pflege

- Bei der Gestaltung neuer Baugebiete soll verstärkt auch die Einbindung neuer Wohnformen für alle Generationen berücksichtigt werden
- Bei größeren Vorhaben sollen Versorgungszentren, Gemeinschaftsräume und /oder Pflegestützpunkte mitgedacht werden.
- Es soll darauf geachtet werden, dass dieser neue Wohnraum, der aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen meist barrierearm und damit gerade für ältere Menschen geeignet ist, durch die damit verbundenen Preise diesen auch tatsächlich zur Verfügung stehen kann.
- Ein Wohnungstausch zwischen älteren Menschen und jungen Familien sollte durch eine kommunale Stelle koordiniert und begleitet werden.

Frau Wollersheim wird hierzu bei der nächsten Sitzung über ein Vernetzungstreffen bereits bestehender städtischen Wohnwechselunterstützungsstellen in Köln berichten.

Weitere Anregungen der Zukunftswerkstatt Wohnen und Pflege

- Die Anbindung des neuen Wohngebietes an die Kernstadt durch die Unterführung mit Treppenaufgang wird als sehr problematisch betrachtet. Schon heute stellt der Zugang zu den Bahngleisen für viele Menschen ein Problem dar, da der einzige Aufzug oftmals nicht funktionstüchtig ist.
- Die Unterführung sollte auch aufgrund des Sicherheitsgefühls durch andere Querungen ergänzt werden.
- Der Einbezug einer Wohnungsbaugesellschaft wird aufgrund der Größe des Gebietes für sinnvoll angesehen.

Weiteres Vorgehen:

Die Seniorenvertretung wird in Zusammenarbeit mit der DemB eine Vorlage erstellen. Diese wird ein gemeinsam erarbeitetes Konzept beinhalten, das verdeutlicht, wie die Einbindung einer weiteren sozialen Infrastruktur durch einen Pflegestützpunkt oder ähnliches eine Attraktivitätssteigerung bewirkt. Die Terminierung der Arbeitstreffen wird mit der PG Politik abgesprochen.

TOP III

Workshop „Pflegerische Versorgung und haushaltsnahe Dienstleistungen in der Kreisstadt Euskirchen“ / Aktueller Sachstand

Terminierung:

Dienstag, 9. Juni 2020, 17:00 – 20:00 Uhr, Rathaus Kölner Straße 75, Ratsaal 1. Etage.

- Thementisch 1: Die Situation in der ambulanten häuslichen Versorgung
- Thementisch 2: Die Situation in der teilstationären Pflege (Kurzzeit – oder Tagespflege)
- Thementisch 3: Die Situation in der vollstationären Pflege
- Thementisch 4: (Organisierte) Nachbarschaftshilfe
- Thementisch 5: Situation der professionellen Pflege- und Betreuungskräfte

In diesem Zusammenhang hat Herr Lanzerath weitere Hinweise gegeben. Diese werden mit in die Gestaltung des Workshops einfließen. Die weiteren Planungen erfolgen in Kürze.

TOP IV

Die neue „Pflege App NRW“

Frau Brieden wird beim nächsten Treffen den neuen „Heimfinder NRW“ vorstellen. Als App und als Web-Version bietet der „Heimfinder NRW“ Angehörigen und Pflegebedürftigen die Möglichkeit, einfach und schnell einen freien Langzeit- oder Kurzzeitpflegeplatz in ihrer Umgebung zu finden. Die App ist kostenlos im Google Play Store sowie im Apple Store erhältlich. Internet: www.heimfinder.nrw.de.

Die Pressemitteilung wird dem Protokoll beigelegt.

TOP V

Veranstaltung „Demenzparcour / Alterssimulator“

Terminierung: In der Woche der Mobilität (16 – 22. September 2020), um möglichst große Synergieeffekte durch die zeitgleichen Rollatorentage zu erhalten. Als Ort wird das City Forum propagiert.

Herr Leipholz hat den Demenzparcours in dieser Zeit reserviert. Die Ausleihgebühren betragen ca. 200 Euro und werden über den Etat der Seniorenvertretung getragen.

Weitere Informationen unter: <http://www.hands-on-dementia.info/>

Herr Krebs wird versuchen als Ergänzung einen „Alterssimulator“ und verschiedene Brillen, die bestimmte gesundheitliche Einschränkungen erfahrbar machen, über den Landesverband des VdK auszuleihen.

Die Alzheimer Gesellschaft hat bisher keine Erfahrungen mit dem Demenzparcour und würde sich bei einer Informationsveranstaltung gerne als Kooperationspartner beteiligen. Das Fachseminar für Altenpflege soll als ein weiterer Kooperationspartner gewonnen werden.

Über die weiteren Planungen wird beim nächsten Treffen berichtet.

TOP VI Sonstiges / Termine

- Wohnschule Rheinbach / Besuch der Beginenhöfe Köln

Die DemB hatte nochmals mit den Beginenhöfen Kontakt aufgenommen und konkrete Terminvorschläge gemacht. Eine Resonanz ist nicht erfolgt.

- Infoveranstaltung „Ältere Autofahrer – Besser als ihr Ruf!?“ mit dem ADAC

Terminierung: Donnerstag, 26. März, 17:00 Uhr, Rathaus Kölner Straße 75, Ratssaal

- Workshop „Positive Gesundheit“

Terminierung: Montag, 4. Mai 2020, 18:00 Uhr, Rathaus Kölner Straße 75, Raum 101

- Anregungen Herr Schmatz

Frau Görz berichtet über verschiedene Anregungen zum Thema „Angebote für ältere Menschen zur Gestaltung eines selbstbestimmten Lebens“, die Herr Schmatz der DemB hat zukommen lassen.

- Beitrag „Kleiner Wohnen! Neuanfang in der Rente“ berichtet in ca. 30 Minuten anhand von zwei schönen Beispielen, welche Denkansätze zur Wohnumfeld-Veränderung anregen können, aber nicht immer spontan zur optimalen Lösung führen müssen.

[https://www.ardmediathek.de/ard/player/Y3JpZDovL2Rhc2Vyc3RILmRIL2VjaHRlcyBs-ZWJlbi82M2I2YmQ4Ni0wMDUwLTQ0YmYtYjllMi1iMzk3Mzg2ODUzMGY?devicetype=pc%](https://www.ardmediathek.de/ard/player/Y3JpZDovL2Rhc2Vyc3RILmRIL2VjaHRlcyBs-ZWJlbi82M2I2YmQ4Ni0wMDUwLTQ0YmYtYjllMi1iMzk3Mzg2ODUzMGY?devicetype=pc%2F)

- Beitrag „Ein Kiosk für kleine Dienste“:

<https://www.arte.tv/de/videos/086138-022-A/re-ein-kiosk-fuer-kleine-dienste/>

- Der Fernsehbeitrag: „Goldgrube Bauland - Das große Geschäft mit Grund und Boden“

<https://www.ardmediathek.de/ard/player/Y3JpZDovL2Rhc2Vyc3RILmRIL3JlcG9ydGFnZSB-fIGRva3VtZW50YXRpb24gaW0gZXJzdGVuL2NhMWJjOGQ4LWMwZmMtNDIwYy04NDE0LWJkYTViM2QxMWIzMA?devicetype=pc&embedded=true%2F>

TOP VII

Terminierung des nächsten Treffens

Das nächste Treffen der PG Wohnen- Leben in Zukunft findet **am Mittwoch, 22. April 2020 in der Zeit von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr im Rathaus Kölner Straße 75, Raum 170, statt.**

Die weiteren Termine in 2020 sind am:

- Mittwoch, 17. Juni
- Mittwoch, 26. August
- Mittwoch, 21. Oktober
- Mittwoch, 9. Dezember

jeweils von 10:00 – 11:30 Uhr /Rathaus Kölner Straße, Raum 170.

Gez. Brieden